

S.H. DER 14. DALAI LAMA WIRD 90

Aus diesem Anlass wurde ein „Jahr des Mitgefühls“ deklariert. Alle Besucher:innen dürfen in einem aufgelegten Buch im Saal ihre Glückwünsche an Seine Heiligkeit niederschreiben oder zeichnen.

Am Sonntag findet für ihn eine Langlebe-Zeremonie statt.

EXILTIBETER ZWISCHEN ZWEI KULTUREN

Regie: Vadim Jendreyko, Tashi Tsering |

Schweiz 1986; 65' | Tibetisch, Deutsch

Freie Kollekte zugunsten der Tibeterschule Basel

Anlässlich der Kalachakra-Initiation, die der Dalai Lama 1985 in Rikon durchgeführt hat, setzt sich der Film mit der Lebensrealität der in den 60er Jahren in die Schweiz geflüchteten Tibeter:innen auseinander.

Nach damals 25 Jahren in der Schweiz werden einzelne Mitglieder dieser Flüchtlingsgruppe portraitiert. Dabei wird den Fragen nachgegangen, wie sie sich in der Schweiz integriert und die hiesige Lebensweise angenommen haben,



und was sich von ihrer ursprünglichen Kultur erhalten hat. Dabei treten grosse Differenzen zwischen den Generationen zu Tage: Während die älteren Tibeter:innen sich nach wie vor mit den Traditionen ihrer Heimat identifizieren und auf eine Rückkehr hoffen, haben ihre in der Schweiz geborenen Kinder hier eine neue kulturelle Orientierung gefunden.

Innerhalb der Tibetergemeinschaft, und oft auch innerhalb von Familien, treffen tibetische und buddhistische Lebensformen mit einer westlichen Lebensauffassung zusammen. Ein Graben, der nicht einfach zu überbrücken ist.

THE GREAT DISTANCE DELIVERS CRANE

Regie: Lhupal Gyal | Tibet 2022 | 90'

Tibetisch, deutsche Untertitel

Freie Kollekte zugunsten der Tibeterschule Basel



In «The Great Distance Delivers Crane» begeben sich der Protagonist und seine Schwester auf ein Abenteuer mit einem Schwarzhalskranich, der von seiner Route abgekommen ist, und bringen ihn zurück in seinen Lebensraum. Als eine Art Roadmovie folgt das Zweitlingswerk von Regisseur Lhupal Gyal dem minderjährigen Duo bei der Überwindung von Hindernissen, während sie die unvergleichliche Landschaft des tibetischen Plateaus durchqueren.

TSHA TSHA

Tsha-Tshas sind kleine Tonreliefs, die im tibetischen Kulturraum seit über tausend Jahren als Votivgaben verwendet werden. Sie zeigen häufig Buddhafiguren, Stupas oder andere religiöse Motive und werden traditionell an heiligen Orten abgelegt – etwa in Felsnischen, Tempelmauern oder als Weihefüllung in Stupas. Die Herstellung und das Ablegen der Tsha-Tshas sind Teil buddhistischer Praxis und mit der Absicht verbunden, Verdienste zu erwerben. Diese Form der Votivgabe ist bis heute im gesamten Himalayagebiet verbreitet – insbesondere in Tibet, Nepal und Bhutan.

LOTEN NAMLING

Loten Namling ist ein bekannter Exiltibeter und Musiker. Seit 1989 in der Schweiz lebend, tritt er weltweit auf – mit Gesängen Milarepas und eigenen Stücken, die sich zwischen Volksliedern seiner Heimat und Blues bewegen, wobei er Tradition und Moderne verbindet.

Er spielt die tibetische *Dran-nye*, eine Laute. Daneben nutzt er unter anderem das traditionelle „Muschelhorn“ und Klangschalen, er erzählt Geschichten aus seinem Leben und engagiert sich für die Free-Tibet-Bewegung und für Save Tibet.



„Tsha Tsha - Votivgaben“

BENEFIZVERANSTALTUNG

Der Erlös ist zugunsten der
Tibeter Gemeinschaft NWS

IBAN: CH53 0900 0000 6189 3271 8

Präsident: Ngoritso Passang Dawa

VERANSTALTER

Tibeter Gemeinschaft NWS

GSTF Sektion NWS

VERANSTALTUNGSORT

Kath. Pfarreizentrum St. Clara
Lindenberg 8, 4058 Basel



TIBET KULTUR FEST

སྐྱ་མཁའ་བོད་ཀྱི་དུས་ལྗོངས།

Basel

08. - 10. August 2025
Lindenberg

Tibetische Tänze

Volksmusik aus Tibet

Tibetische Küche

Filme

Bazar

Tombola



Tibeter Gemeinschaft in der Schweiz & Liechtenstein
Tibetan Community in Switzerland & Liechtenstein





FREITAG, 08. AUGUST

- 17:00 - 24:00** Gartenwirtschaft
Bazar und Tombola
- 19:30 - 20:30** Loten Namling singt Lieder aus seiner Heimat
- 20:00 - 21:30** „The Great Distance Delivers Crane:“
Drama von Lhaphal Gyal | 2022 | 90' |
Tibetisch, deutsche Untertitel
- 21:30** Gorshe, tibetischer Rundtanz;
im Hof



SA und SO Aktivitäten für Klein und Gross



SAMSTAG, 09. AUGUST

- 10:00 - 24:00** Gartenwirtschaft
Bazar und Tombola
- ab 14:00** Kinderprogramm: Kühlschranks-Magnete
herstellen, Lhung-Ta bedrucken, Büch-
sen werfen; im Hof
- 15:00 - 16:30** Thangka-Ausstellung; im Saal
- 15:15 - 15:30** Kurzer Vortrag: Einführung in die Be-
deutung und Herstellung der Votivgaben
,Tsha Tsha'; im Saal
- 16:00 - 19:30** Tashi Spoepa Glückstanz, Tänze der
tibetischen Gemeinschaft / Yak Tanz
- 20:00 - 21:05** „Exiltibeter zwischen zwei Kulturen“
Dokumentarfilm von Vadim Jendreyko
und Tashi Tsering | 1986 | 65'
Vadim Jendreyko wird persönlich
anwesend sein.
- 21.30** Gorshe, tibetischer Rundtanz;
im Hof



SONNTAG, 10. AUGUST

- 11:00 - 12:00** Sangsö (Rauchopfer) und
Gebet im Hof
- 12:15 - 13:15** Langlebe-Zeremonie für seine
Heiligkeit der 14. Dalai Lama
- 12:00 - 16:00** Gartenwirtschaft
Bazar und Tombola
- ab 13.00** Kinderprogramm: Kühlschranks-Magnete
herstellen, Lhung-Ta bedrucken, Büch-
sen werfen; im Hof
- 13:30 - 15:30** Tänze der tibetischen Gemeinschaft
- 15:00 - 16:30** Thangka-Ausstellung; im Saal



TIBETER GEMEINSCHAFT NWS

In Basel und Umgebung haben über 700 Tibeter:innen eine neue Heimat gefunden. Die Tibeter Gemeinschaft NWS wurde 2001 gegründet und setzt sich für Folgendes ein:

- Organisation und Finanzierung tibetischer Sprach- und Schriftunterricht
- Förderung von Gesangs- und Tanzunterricht
- Unterstützung der Jugendlichen in sportlichen Aktivitäten.

Bei diesem Engagement des Vereins fallen erhebliche Kosten für die Sprach- und Musik - Lehrer:innen an.

Daneben engagiert sich der Verein mit Info- und politischen Veranstaltungen zusammen mit dem Verein GSTF Sektion NWS für die Anliegen Tibets.

Der Tibeter Gemeinschaft und der GSTF NWS ist es ein Anliegen, die Besucher:innen am Lindenbergfest mit Kulturellem sowie Kulinarischem aus Tibet zu verwöhnen.

GSTF NWS

Die Besetzung Tibets durch China 1949 zwang tausende Tibeter:innen zur Flucht, bis heute. Gelebte Solidarität zwischen dem schweizerischen und dem tibetischen Volk führte 1983 zur Gründung der Gesellschaft Schweizerisch-Tibetischen Freundschaft (GSTF).

Sie informiert die Schweizer Bevölkerung über die Situation in Tibet; arbeitet eng mit der Parlamentarischen Gruppe Tibet zusammen und unterstützt die gewaltlosen Bestrebungen der Exiltibeter:innen für die Sache Tibets; sie ist ein Forum für Begegnungen und fördert die tibetische Kultur in der Schweiz und Europa. buero@gstf.org / gstf.org